

Württemberg.

Teinach, 8. Juli. (Katobifest.) Sicherem Vernehmen nach soll in Teinach am Sonntag den 24. Juli, nach 13 Uhr nach achtjähriger Pause das Katobifest wieder abgehalten werden.

Stuttgart, 8. Juli. (Ein Großschiff vor Gericht.) Vor dem hiesigen Schöffengericht sollte am Donnerstag gegen Maria Hartmann wegen Diebstahls und Betrugs verhandelt werden.

Tübingen, 8. Juli. (Reichstaxler a. D. Michaelis über die Studentennot.) Der im wirtschaftlichen Diskurs für die Studentenschaft mit an erster Stelle stehende Reichstaxler Dr. Michaelis hielt im überfüllten großen Mensensaal vor den Dozenten und Studenten der Universität einen eingehenden, von tiefem stillen Ernst getragenen Vortrag über die Neugehaltung der wirtschaftlichen Grundlagen bei Hochschulaufbau.

Tübingen, 8. Juli. (Ward.) Das Verbot der Verkauf von Wein und sonstigen Lebensmitteln aus dem Lagerplatz des Lebensmittelgeschäftes der hiesigen Gemeinde scheint nun der Ausführung entgegenzusetzen.

Schramberg, 8. Juli. (Vorbildlich.) Nach dem Vorgang anderer Städte - z. B. Dellbrunn - fordert die Stadtverwaltung die Einwohnerschaft an, durch Leistung von zwei Ueberstunden in der Industrie und gleichzeitige Unterstützung aus Gewerbe und Handel die für die Kinderhilfe der Stadt notwendigen Mittel aufzubringen.

Ulm, 7. Juli. (Schon wieder der Wucher.) Der Bezirksrat hebt sich veranlaßt, mitzuteilen, daß man schon mehrfach dem Verleumdung, die durch den Dageßschlag erzeugte Not in wucherischer Weise auszunutzen, indem für Saatgut und Düngemittel gesteigerte Preise verlangt werden und die Leute gezwungen werden sollen, ihr Vieh natürlich zu billigen Preisen zu verkaufen.

Ulm, 8. Juli. (Kameradschaft.) Das Landwehr-Infanterie-Regiment (Feldregiment und Ersatzbataillon) Nr. 124 wird am 2. und 3. Oktober hier eine Regimentsfeier veranstalten.

Fangenoren, 8. Juli. (Wetri Weil.) Zwei Fischer namens Peter von Eriskhof haben einen Weller von 19 Pfund gefangen. Der Fisch hat eine Länge von mehr als 2 Metern.

Baden.

Pforzheim, 8. Juli. Auf dem Schießstand am Schützenplatz ereignete sich nach einem Uebungschießen der Polizeibeamten ein schwerer Unglücksfall, der dem Kriminalwachmeister Albert Sidinger das Leben kostete.

Mosbach, 7. Juli. Der Raubüberfall auf die Krumbacher Mühle hat vor dem hiesigen Schwurgericht seine Sühne gefunden. Die noch erinnerlich Überfallen in der Nacht zum 28. Februar der Händler und Wirt Richard Kruse, der Schlofer Wilhelm Klein, der Metzgergehilfe Paul Schäfer und der Landwirt M. Friedel mit Masken, Einbrecherwerkzeug, Striden usw. die einstmals gelegene Krumbacher Mühle. Sie stellten den Mühlenbesitzer, die Müllerwitwe A. Grimm und ihre Tochter und raubten 10.500 M. Bargeld, sowie Lebensmittel.

Schellberg, 8. Juli. Im Laufe des gestrigen Tages ist unter dem dringenden Verdachte des Mordes der bei der Eisenbahn beschäftigte Schmied Siefert aus Biegelhausen verhaftet worden.

Neuenbürg, 7. Juli. Vor dem Schwurgericht hatte sich der 37jährige Eisenbahner Christian Penzner aus Willabach wegen Auftrahrs zu verantworten. Der Angeklagte, der bei Benz in Neuenbürg arbeitete, hatte sich am Osterdienstag an einem Demonstrationstag beteiligt und war bei der Schließerei in der Nähe des Volkshauses mit einem Armeerevolver betroffen worden, mit dem er auf einen liegenden Polizeibeamten gezielt hatte.

Vermischtes.

Der Weg alles Irdischen. Eine Bauerfrau von Altdamm hatte vor mehreren Jahren ihren Trauring beim Einfahren des Sees verloren. Als sie vor kurzem mit Kartoffelboden beschäftigt war, fand sie den lange schmerzlich vermischten Ring auf dem Acker wieder.

Neuheim, 8. Juli. (Vorbildlich.) Nach dem Vorgang anderer Städte - z. B. Dellbrunn - fordert die Stadtverwaltung die Einwohnerschaft an, durch Leistung von zwei Ueberstunden in der Industrie und gleichzeitige Unterstützung aus Gewerbe und Handel die für die Kinderhilfe der Stadt notwendigen Mittel aufzubringen.

Der Tod einer berühmten Schullehrerin. Aus Paris wird berichtet, daß die einmals berühmte Pädagogin Baronin Rabden, die vor etwa drei Jahrzehnten auch in Pforzheim gelebt wurde, gestorben ist.

Der Tod einer berühmten Schullehrerin. Aus Paris wird berichtet, daß die einmals berühmte Pädagogin Baronin Rabden, die vor etwa drei Jahrzehnten auch in Pforzheim gelebt wurde, gestorben ist.

Ein neuer Volksstolz. Im deutschen Postgebiet kostet eine Postkarte 40 Pf. In der bairischen Grenze sollen die Geschäftsleute ihre Briefschaften nach dem benachbarten Oesterreich tragen, wo sie auf die Postkarte je eine Marke zu je 1 Krone aufkleben, die ihnen nach unserem Geld 10 Pf. kostet.

Ein neuer Volksstolz. Im deutschen Postgebiet kostet eine Postkarte 40 Pf. In der bairischen Grenze sollen die Geschäftsleute ihre Briefschaften nach dem benachbarten Oesterreich tragen, wo sie auf die Postkarte je eine Marke zu je 1 Krone aufkleben, die ihnen nach unserem Geld 10 Pf. kostet.

Ein neuer Volksstolz. Im deutschen Postgebiet kostet eine Postkarte 40 Pf. In der bairischen Grenze sollen die Geschäftsleute ihre Briefschaften nach dem benachbarten Oesterreich tragen, wo sie auf die Postkarte je eine Marke zu je 1 Krone aufkleben, die ihnen nach unserem Geld 10 Pf. kostet.

Ein neuer Volksstolz. Im deutschen Postgebiet kostet eine Postkarte 40 Pf. In der bairischen Grenze sollen die Geschäftsleute ihre Briefschaften nach dem benachbarten Oesterreich tragen, wo sie auf die Postkarte je eine Marke zu je 1 Krone aufkleben, die ihnen nach unserem Geld 10 Pf. kostet.

Ein neuer Volksstolz. Im deutschen Postgebiet kostet eine Postkarte 40 Pf. In der bairischen Grenze sollen die Geschäftsleute ihre Briefschaften nach dem benachbarten Oesterreich tragen, wo sie auf die Postkarte je eine Marke zu je 1 Krone aufkleben, die ihnen nach unserem Geld 10 Pf. kostet.

Ein neuer Volksstolz. Im deutschen Postgebiet kostet eine Postkarte 40 Pf. In der bairischen Grenze sollen die Geschäftsleute ihre Briefschaften nach dem benachbarten Oesterreich tragen, wo sie auf die Postkarte je eine Marke zu je 1 Krone aufkleben, die ihnen nach unserem Geld 10 Pf. kostet.

Ein neuer Volksstolz. Im deutschen Postgebiet kostet eine Postkarte 40 Pf. In der bairischen Grenze sollen die Geschäftsleute ihre Briefschaften nach dem benachbarten Oesterreich tragen, wo sie auf die Postkarte je eine Marke zu je 1 Krone aufkleben, die ihnen nach unserem Geld 10 Pf. kostet.

Dauerschiffel aus der Tasche zog, um durch Weifen sein Mißfallen auszudrücken, wurde er als lästiger Störenfried an die Luft befördert. Dann endlich konnte man den Vorhang herunterlassen, ohne das Stück zu Ende gespielt zu haben.

Das Ende eines schwimmenden Hotels. In Eberburg befand sich seit einigen Monaten wegen des enormen Andranges von Auswanderern der britischen Dampfer „Royal George“ als schwimmendes Hotel. Weil die Landgasthäuser zur Unterbringung nicht genügten, seit einigen Wochen hat die Auswandererflut abgerückt, so daß das schwimmende Hotel leer stand.

Deute rot. In Sull ist der französische Konsul Boh unter eigenartigen Umständen gestorben. Während eines Teledinggesprächs mit seinem Betier wurde er von diesem gefragt: „Wie geht es Dir?“ „Danke gut!“ antwortete der Konsul. Das waren seine letzten Worte, denn im selben Augenblick machte ein Herzschlag seinem Leben ein Ende.

1000fache Erhöhung der Eisenbahntarife. Die Sowjetpresse meldet, daß die russischen Güter- und Passagiertarife neuerdings erhöht werden, so daß sie gegenüber der Vorkriegszeit das Hundstausendfache betragen sollen.

Handel und Verkehr.

Schweinemärkte. Zum Schweinemarkt in Badnang waren 140 Stück Milchschweine angetrieben. Verkauf 80 St. Preis 700-975 M das Paar. Dem Schweinemarkt in Gaildorf waren 33 Milchschweine zugeführt. Verkauf wurden 28 Stück zum Preis von 420-1000 M pro Paar. Umsatz 19.900 M. Dem Schweinemarkt in Sindelfingen waren 150 Milchschweine und 50 Käufer zugeführt. Bei lebhaftem Handel wurde das Paar Milchschweine zu 800-1000 M, das Paar Läuferchweine zu 1100-1400 M abgesetzt.

Literarisches.

Meine Gewerbesteuer, von Eberhard Strecker. Verlag Oertel u. Spörer, Reutlingen. Preis 4 M. - Wenn auf irgend einem Gebiet des öffentlichen Rechts Auffassung bitter nottut, so auf dem der Gewerbesteuer in Württemberg. Die Last, die heute auf jedem Inhaber oder Leiter eines Betriebes ruht, macht es einfach zur Pflicht, einmal die Steuerereinschätzung seines Unternehmens nachzuprüfen.

Sonntagsplauderei.

Endlich hat Amerika - sich dahin entschieden. - Daß der Winterkriegszustand - Weicht dem vollen Frieden. - Hoffnungslos begrüßen wir - diesen künftigen Handel. - Mög' viel Nutzen daraus ziehen - Industrie und Handel. - Unsere Feinde haben Recht - Mit den Rebellen. - Die sie offenbar nicht recht - Wissen zu bedienen. - Wiederrum ging einer hütsch - Bon den uns gerandeten. - Diese Strafe ist gerecht. - Darf man wohl behaupten! - Neue Steuern kündigt an - Unsere Reichsregierung. - Steuerhüten jeder Art. - Jeglicher Schattierung. - Will die Steuerhölzer denn - Nie und nimmer kasten? - Wie soll unser armes Volk - Tragen all die Lasten! - Auch die Klassenlotterie - Hat in über Weise - Neuerdings noch hart erhöht - Ihre Anteilpreise. - Wollte 10 Mark kostet jetzt - Jedesmal ein Axtstiel! - Auf Fortuna, schme dich, - Tenre alte Schandtel! - Neuherrlich köstlich kommt zum Markt - Gegenwärtig Butter. - Wieder rar geworden ist - Dieses keine Futter. - Woran liegt es? - Wird zu viel - Wucherlich gehoben. - Seit der Rationierungsjung - Wieder aufgeboben? Wdn.

Shuhe, sowie alle anderen färbt man wie Braunschem Wilbra. Lederwaren färbt man wie Braunschem Wilbra. W. H. Brauns, G. m. b. H., Quedlinburg. Ver. Sie Gratisbrosch. Nr. Z.

Schwarzweil farbierten Kleiderstoff, 100 breit M. 18.- Bettkattun, 130 breit M. 27.- Schürzenstoff, 120 breit M. 18.-24.- Zephyr für Herrenhemden, M. 18.- empfiehlt Restehaus Lammstr. 4, Pforzheim.

Unterreichenbach. Wir empfehlen billigt: Ia. Mais und Maismehl, Ia. Haferschalemelasse. Außerdem sind wir Kassa-Käufer von prima gefundenem trockenem Wiesenheu. Gebr. Schlanderer.

Pfannkuch & Co. Mittwoch früh Frische See-Fild ohne Kopf Pfand 2.70 Pfannkuch Neuenbürg, Tel. 7 Neuenbürg. Einen neuen Werktags-An (mittlere Größe), hat zu kaufen. In Enztäler-Geschäftsstelle. Neuenbürg. Neue, dunkelblaue Kostümjacke Größe 48, preiswert zu kaufen. Grafenhäuser Stein Neuenbürg. Möbl. Zimmer von Dauermieter zu vermieten. Angebote erbeten an Enztäler-Geschäftsstelle. Aelterer, alleinstehender Mann sucht auf sofort ein Haushälterin die sich ein wenig auf Wirtschaft versteht. Schriftliche Angehote Nr. 150 an die Enztäler-Geschäftsstelle. Zimmermädchen gesucht, tüchtiges, nach Frankfurt in seines Haus bei guter Bezahlung und Verpflegung näheres in der Enztäler-Geschäftsstelle. 18-20 jähriges Mädchen in gute Familie, auch Kochen erlernen kann. 5. Mai gesucht. Frau Leonie Mack Pforzheim, obere Springerkstraße. Gesucht ordentliches Mädchen für Zimmer und Hausarbeit. Villa Schöned, Pforzheim i. B., Werderstr. Suche auf 1. Juni ein tüchtiges Hausmädchen zur Beihilfe der Ehefrau, Haushalt und Gartenarbeit. Hoher Lohn. Frau Roland Müller Neuenbürg bei Ravensburg.



# Upama

Seifenpulver

gibt doch die schönste Wäsche

1/2 Pf.-Paket M 2,00

HERSTELLER: FOLL & SCHMALT, BRUNNEN, 6809, 1096

## Rheinische Creditbank

Aktienkapital 120 Millionen : Reserven 30 Millionen

### Niederlassung Herrenalb

Telefon Nr. 17 : : : : Postscheckkonto 12846 Karlsruhe  
besorgt alle in das Bankfach einschlägigen Geschäfte wie:

- |   |   |
|---|---|
| Eröffnung laufender Rechnungen.                             | Aufbewahrung von Wertobjekten jeglicher Art.  |
| Kreditgewährung.  | An- und Verkauf von Wertpapieren jeder Gattung.                                       |
| Annahme von Spargeldern in jeder Höhe.                      | An- und Verkauf von fremden Geldsorten.   |
| Einzug und Diskontierung von Wechseln.                      | An- und Verkauf von Schecks auf das In- und Ausland.                                  |
| Akkreditiv- und Kreditbriefauszahlungen.                    | Einlösung von Zins- u. Dividendenscheinen.  |
| Erledigung von Ueberweisungen.                              | Gewissenhafte Beratung in allen Vermögensangelegenheiten.                             |
| Annahme von offenen Depots zur Aufbewahrung und Verwaltung. | Neueste Kurse infolge dauernder Telefonverbindung mit den Hauptbörsen stets zur Hand. |
|   | Bereitwilligste Auskunfterteilung an dem Schalter und am Telefon.                     |
|   | Tresors und Safes nach den neuzeitlichsten und erprobtesten Grundsätzen eingerichtet. |

**Die weltberühmten** Auf der grössten Freilichtbühne der Welt 200 Meter breit und 100 Meter tief. Unter Leitung und Mitwirkung der berühmten bayrischen Christus- und Judasdarsteller Gehr. Adolf u. Gg. Fassnacht, unt. Zugrundelegung des alten Oberammergauer Urtextes.

**Passionsspiele**

**Freiburg i. Br.**

Spieltage vom 16. Juli ab jeden Mittwoch, Samstag und Sonntag, sowie an Feiertagen bis Ende September. Anfang 1 1/2 Uhr, Ende 7 Uhr. 1500 Mitwirkende, Chöre, Orchester, Orgel. 9000 Plätze.

Die Festspielleitung.

Prospekte kostenlos durch die Vorverkaufsstelle: Bernhard Gotthart, Freiburg i. Br., Kaiserstrasse 132 u. Fernruf 879. Schulen und Vereine erhalten Preisermässigung.

## Möbel-Lager Schnepf,

Pforzheim, Durlacherstr. 8.

Speisezimmer, Schlafzimmer, Küchen, wie Einzelmöbel in solider, sauberer Ausführung.

Billigste reelle Preise.

Musterzimmer und Fabriklager der Möbelfabrik Adolf Schnepf : : : in Nagold. : : :

## H. MAIER, Homöopath und : : Naturheilkundiger

hält Sprechstunde Pforzheim, Rennfeldstrasse 21, täglich 9-12 und 1/2 3-1/2 6 Uhr.

**Nicht zu Hause:** Dienstag nachm., Freitag vorm. und Samstag

Verkaufe prima reines **Haber-Mehl,** schneeweiss, ohne Hülsen, per Str. 150 M., ebenso **Riebele** aus Haber, Weizen-, Erbsen- und Bohnenmehl hergestellt, per Zentner 110 M., allerbestes Kraftfutter für Milchvieh, Schweine und Hühner. **Friedrich Wittschele, Feldrennach.**

## „CONCORDIA“

Cölnische Lebens-Versicherungs-Gesellschaft  
Errichtet 1858. Grundkapital 3 Mill. Mk.  
Wir suchen geeignete Persönlichkeit als selbstständig arbeitenden

**Vertreter**  
zur Ausbreitung unseres Geschäfts in **Neuenbürg** gegen feste Vergütung, Provision und Tagesspesen. Angebote mit Angaben über frühere Tätigkeit an **Bezirksbüro der Concordia, Stuttgart, Ludenspl. 21, Telefon 2923.**

Erprobten Kaufleuten bietet sich Gelegenheit zur Erlangung einer selbständigen Stellung auch im Nebenberuf.

## Fritz Hoffmann, Schweine-Versand,

Fellbach b. Stuttgart, Groß- u. Kleinhandel, Fernsprecher 141. Grösste modernste Betriebsanlage.

Es treffen regelmäßig große Transporte erstklassiger **Hannoveraner Ferkel und Läufer Schweine**

ein aus einer Gegend, welche wohl die zur Mast weitans bestgeeigneten Tiere liefert. Verkauf und Versand zu billigsten Tagespreisen. Bedeutend billiger gegenüber außer-württembergischen Einzelbesägen wegen grosser Fruchtbarkeit und vorteilhafter weil quarantänefrei. Sorgfältigste Zusammenstellung größerer Partien bei rechtzeitiger Bestellung. Man erkundige sich über Ankauf frischer Transporte, da immer viele Schweine verbleiben. Transportkosten gegen sofortige freie Rücksendung zur Verfügung.

## Alle Musik-Instrumente

für Haus und Orchester von den einfachsten Schüler- bis zu den feinsten Künstler-Instrumenten, alles Zubehör, Saiten usw. empfiehlt in reichster Auswahl **Musik-Haus Cuth,** Großhandel und Einzelverkauf **Pforzheim, Leopoldstr. 17** (Kafeteria Nebenbahn - Hochbrücke).

**Ruf's**  
Spezialitäten zur Herstellung eines guten Getränkes sind weltbekannt.

**Ruf's Heidelbeeren mit Zitaten**  
zu 50 Liter M 21.50  
" 100 " 42.50  
" 150 " 63.75

Mit Säftstoff kosten die 100 Liter M 6.- mehr.

**Ruf's Kunstmostrahm**  
m. Heidelbeersaft u. Säftstoff Flaschen zu 100 Liter M 43.-  
" 50 " 23.-

**Ruf's Kunstmostrahm**  
m. Heidelbeersaft u. Säftstoff Flaschen zu 100 Liter M 40.-  
" 50 " 20.-

**Milch "Ruf's" getrocknete**  
Mehl mit Zitaten  
Pakete zu 100 Liter M 42.50  
" 50 " 21.50

Mit Säftstoff kosten diese Pakete M 6 mehr.

Koffen Sie sich eine Broschüre über meine Spezialitäten kommen. — B. Anerkennungen.

**R. Ruf, Ettlingen**  
Heidelbeer-Versand.

## ALFA

**Milchseparator**  
ist in scharfer Entzahnung und langer Lebensdauer unerreicht!

Vertreter f. d. Bezirk: **Cottl. Roth, Ottenhausen, Jakob Meile, Grundach, Ehrh. Müller, Döbel.**

Generalvertretung und Lager: **Fr. Herzog, Calw,** Fachmann, Reparaturwerkstätte.

## Dresdner Bank

Aktienkapital und Reserven M 340 Millionen

Stuttgart - Cannstatt  
Heilbronn - Ulm

## Bieh-Verkauf

Wir haben nächsten **Montag, den 11. Juli 1921,** von morgens 7 Uhr ab, im Gasthaus zum „Hofen“ in **Höfen** einen frischen Transport **erstklassiger Milch-tühe, Kälbertühe, so wie ausnahmsweise schöner Kalbinnen** zum Verkauf und -laden Kauf- und Tauschliebhaber freundlichst ein.

**Löwengardt, Rexingen.**

## Wilhelm Großmann, Ingenieurbüro f. Elektr.

Stuttgart, Pforzheim, Fernsprecher 200

zugelassen beim Gemeindeverband Elektrizitätswerk Tübingen, dem Murgalwerk und dem Städt. Elektrizitätswerk Pforzheim, anerkannte Revisionsstelle für sämtl. Feuerversicherungs-gesellschaften, liefert

**komplette Licht-, Kraft- u. Schwachstrom-Anlagen, sowie Motore, Glühlampen und elektrische Koch- u. Heizapparate**

## Nähmaschinen, Fahrräder,

alle Sorten Kinderwagen, prima Fahrrad-Gummi

empfehlen zu äußerst billigen Preisen

**Eugen Müller, Birkenfeld,** Telefon Nr. 18

## Geld

**Sparen**  
Betriebskapitalien  
Hypotheken

erhalten folg. Leute jeden Standes gegen jede denkbare Sicherheit, auch Häuser, Möbel-Versicherungen, Renten, Ausstattungsgegenstände, Warenlager usw. Bei günstigen Bedingungen Ratenerückzahlung schnell und diskret durch

**Inspektor K. Reich, Dillsteln b. Pforzheim,** Ganghoferstrasse 8 I,  
Sprechstunden: 9-12 und 2-7 Uhr.  
Bei Anträgen Rückporto beifügen. (Vertreter gesucht.)

## Tuffschwemmsteine

Marle S. N. W. — D. N. S. a.

kein Schiadenstein, hervorragender Baustein für Innen- und Außenwände, Ersatz für Bad- und rhein. Schwemmsteine. In. Qualität, wetterbeständig, nagelbar, schlechter Wärme- und Schalleiter empfohlen

**Südd. Kunststein-Werke Gid & Co., Pforzheim,** Fernsprecher 3465.

**Fabrik und Lager Pforzendorf, Station Emmingen,** Telefon Nr. 61 Nagold. O.N. Nagold.

## Bruchleidende

Schlechtschneidende Bruchbänder sind ebenso lästig und gefährlich wie der Bruch selbst. Wollen Sie sich Viderung verschaffen, so verlangen Sie bitte den Prospekt über mein Bruchband „**Applikat**“

gef. gesch. Jahrelang haltbar. Tag und Nacht zu tragen. Tausende von Anerkennungen. Alleiniger Hersteller: **Karl Unverzagt, Abt. 107, Lörrach i. Baden.**

NB. Bei Bezugnahme auf diese Zeitung sende ich Ihnen das Buch „**Ratgeber für Bruchleidende**“ völlig kostenlos zu.

**Günstige Abschlüsse in Stoffen im Werte von weit über eine Million Mark** ermöglichen mir folgende Preise anzusehen.

Ungebleichtes Baumwolltuch	pr. Mtr. M. 7.-
Ungebl. Baumwolltuch, fast unzerwühllich	pr. Mtr. M. 9.50
Demdenflanelle, fast unzerwühlbare Qualität	pr. Mtr. M. 8.90
Bettzeuge, kariert, gute Stahlware	pr. Mtr. M. 11.85

Versand von 60 M. an, ab 200 M. portofrei. Nicht-gefallendes nehme gerne zurück, daher keine Mustergebühren.

**Versandgeschäft Jos. Witt, Weiden 398 (Oberpfalz)**  
Ältestes und größtes Versandgeschäft der Art am Platze.

Stammholz Verkauf im schriftl. Aus dem Gemeindevorstand: 20 I., 63 I. Stammholz: 12 I., 2. Die schriftlichen Angelegenheiten ausgebracht, sind Schultheißenamt einzuführen.

**Bieh- und Biehmarkt**  
In der Gemeinde Itte Donnerstag, 11. Juli, 1921. Um 10 Uhr morgens, hier stattfindenden Bieh- und Biehmarkt. In der Gemeinde Itte Donnerstag, 11. Juli, 1921. Um 10 Uhr morgens, hier stattfindenden Bieh- und Biehmarkt.

**Arbeits-**  
Zu meinem Neubau in Nagold zu vergeben: **Flaschner, Schu und Verfa**  
Pläne und Arbeitsblätter bei Maurermeister G. A. W. selbst auch die Offerte **Waldrennach, de**

**Ia. braun**  
empfehlen

**Ia. Bau**  
Hemdenflanelle  
Schürzenzeug  
Bettzeuge

**Ernst Her**  
empfehlen

**Heinrich Rirn**  
empfehlen

**Ia. Bau**  
Hemdenflanelle  
Schürzenzeug  
Bettzeuge





**Bank**  
Reserven  
onen  
annstatt  
Ulm

**Verkauf**  
Juli 1921,  
Uhr ab,  
in Höfen  
Transport  
iger Milch-  
überfühe, so  
Snahmsweis  
binnen  
Tauschhaber freuz

**Reutlingen.**  
Ingenieurbüro f. Elektr.  
technik u. Maschinenbau  
m Fernsprecher 20  
Elektrizitätswert Techn.  
Elektrizitätswert Pforz.  
famill. Feuerversicherung  
iefert  
achstrom-Anlagen, samtl.  
e Koch- u. Heizapparate

**Fahrräder,  
derwagen,  
id-Gummis**  
er, Birkenfeld,  
Nr. 18  
gen  
ebkapitalien  
thefen  
es gegen jede denkbar  
erungen, Renten, Aufsen-  
igen Bedingungen Rat  
llstein d. Pforzheim,  
81,  
nd 2-7 Uhr.  
ren. (Vertreter gesucht)

**mfsteine**  
D. N. P. a.  
er Bausteine für Innen-  
nd rheim, Schwammstein,  
elbar, schlechter Wärme-  
iehlen  
& Co., Pforzheim,  
65.  
Station Emmingen,  
D. N. Nagold.

**ende**  
benso lästig und gefährlich  
ch Linderung verschaffen  
t über mein Bruchband  
r"  
g und Nacht zu tragen.  
niger Hersteller:  
Lörrach i. Baden.  
Zeitung sende ich Ihnen  
de" völlig kostenlos zu-  
im Werte von weit über  
Mark  
sehen.  
pr. Mtr. # 7.-  
lich pr. Mtr. # 9.50  
ität pr. Mtr. # 8.90  
pr. Mtr. # 11.85  
M. portofrei. Nicht  
r keine Musterfendung  
iben 398 (Oberpfalz.)  
st der Art am Plage.

namen Mittel ablehnten und daß Gerichte, welche sich  
auf die Deutschnationalen Volkspartei beziehen könnten,  
Grundlage entbehrten. Der Reichskanzler nahm die Er-  
klärung der Deutschnationalen Volkspartei als eine wichtige  
Sache an. Am Abend sprach Dr. Wirth in einer  
Sitzung vor etwa 10000 Personen in der Jahr-  
halle. Er gab dabei der Hoffnung Ausdruck, daß die  
Verhältnisse am Rhein bald aufgehoben würden. Dann sprach  
er über die Rechte der deutschen Oberschlesier und der  
Polen im deutschen Gebiet zu verwalten. Das  
Gebiet der Oberschlesien sei Deutschlands Schicksal. Das Ergeb-  
nis der Abstimmung, das überwältigend für Deutschland  
ausgefallen sei, könne nicht aus der Welt geschafft werden, solange  
die Bedanke der Freiheit in Schlesien lebt. Den Alliierten  
er zu: Gerechtigkeit auch für ein besiegtes Volk!  
Gastfreundschaft der Deutscher Geiseln.  
Der Magistrat der Stadt Ventzen hat auf die Ergreifung  
Lüters, der am 4. ds. Mts. den französischen Major Mon-

telegre erschossen hat, oder auf die Beibringung von Angaben  
zur restlosen Aufklärung des Falles eine Belohnung von 15000  
Mark ausgesetzt. Die aus diesem Anlaß inhaft gehaltenen  
Geiseln sind von den Engländern aus der Haft entlassen wor-  
den. Von den Geiseln wurde vor der Entlassung die Unter-  
zeichnung einer Erklärung verlangt, daß sie während der Haft  
keine Handlung vorgenommen hätten, die die Unterzeichnung  
dieser Erklärung grundsätzlich ablehnt.  
**Eine neue polnische Tendenzmeldung.**  
Die Times bringt einen Bericht ihres Warschauer Korre-  
spondenten über die polnischen Auswanderungen in Bromberg.  
Darin heißt es, in den letzten sechs Wochen seien 22000 ent-  
lassene mittellose polnische Arbeiter von Deutschland nach  
Polen zurückgewandert. Ferner wird behauptet, die Aus-  
wanderungen seien nach Angabe der polnischen Regierung von  
deutschen Agenten veranlaßt worden.  
Derszu ist zu bemerken, daß es sich hier wiederum um eine  
ausgesprochene Tendenzmeldung handelt. Dies wird am

klarsten durch die Feststellung der Posener Kommission im  
Saargebiet wie in der Niederlausitz bewiesen. Darnach kann  
weder von Massenauweisungen noch von Ausnahmebehand-  
lungen polnischer Arbeiter die Rede sein. Ebenso unbegründet  
ist die Behauptung, daß die von den Polen in der letzten Zeit  
systematisch veranlaßten Programme auf deutsche Agitatoren  
zurückzuführen seien.  
**Die Abrüstung - die Rüstung.**  
Präsident Harding erklärte in einer Unterredung mit ver-  
schiedenen Senatoren, daß er demnächst ein vollständiges Ab-  
rüstungsprogramm vorlegen wolle.  
Die japanische Regierung hat entgegen dem Wortlaut ihres  
Mandats auf den ehemals deutschen Marianen-Inseln und auf  
den Bonin-Inseln große Befestigungsarbeiten begonnen.  
Der heutigen Gesamtausgabe liegt ein Prospekt der  
Kunsthandlung G. K. u. H. Pforzheim, bei, den wir besondere  
Beachtung empfehlen.

**Schwann.**  
**Stammholz-  
Verkauf**  
im schriftlichen Aufstreich.  
Aus dem Gemeindewald:  
Langholz: 20 I., 63 II., 167 III., 155 IV., 60 V.  
Sägholz: 12 I., 23 II., 9 III. in 4 Losen.  
Die schriftlichen Angebote, in Prozenten der staatl.  
Preise ausgedrückt, sind bis Dienstag, den 12. Juli,  
Schultheißenamt einzusenden.  
**Gemeinderat.**

**Feldrennach.**  
Zum Besuche des am Dienstag, den 12. ds.  
hier stattfindenden  
**Bieh- und Krämermarkts**  
geht hiemit freundliche Einladung.  
**Schultheißenamt.**

**Biehmarkt Ittersbach.**  
In der Gemeinde Ittersbach, Amt Pforzheim, findet am  
**Donnerstag, den 14. Juli ds. J.,**  
Markt seit Kriegsende, der Biehmarkt statt. Es  
bet auch fernerhin alle 2 Monate, am zweiten Donner-  
stag des betreffenden Monats, der Markt statt.  
Ittersbach, den 1. Juli 1921.  
**Bürgermeisteramt:  
Kappler.**

**Oliga-Grenadiere!**  
Die Vereinigung ehemaliger Oliga-Grenadiere in Stutt-  
gart hält zur Gründung einer Bezirksgruppe am Sonntag,  
den 17. Juli, nachmittags 2 Uhr im „Anter“ eine Ver-  
sammlung ab, zu der alle im Oberamt Neuenbürg ansäßig-  
en Regimentskameraden aus Kriegs- und Friedenszeiten  
einstimmig eingeladen werden. Kameraden erscheint voll-  
ständig aus allen Gemeinden des Oberamts!  
**Generalmajor a. D. Ströhm.**

**Waldrennach.**  
**Arbeits-Vergebung.**  
Zu meinem Neubau sind noch folgende Arbeiten im  
Aller zu vergeben:  
**Flaschner-, Schreiner-, Gipser-, Glaser-  
und Verschindlungsarbeiten.**  
Pläne und Arbeitsbeschrieb sind bis zum 11. ds. Mts.  
bei Maurermeister Gaudenz in Engelsbrand aufgelegt,  
wofür auch die Offerten abgegeben werden wollen.  
**Waldrennach, den 8. Juli 1921.  
Karl Aioz, Goldarbeiter.**

**Arnbach.**  
**Ia. braune Kinderstiefel,  
Sonntagsstiefel in schwarz,  
reiche Auswahl,  
Werktagsstiefel,  
Rohr-Stiefel und Reit-Stiefel**  
empfiehlt zu den billigsten Tagespreisen  
**Ernst Hermann, Schubgeschäft.**

**Heinrich Pirn, Pforzheim, Rennfeld-  
empfeilt zu billigsten Preisen**  
**Ia. Baumwollwaren,  
Gendensflanelle, vollweiß u. farbig,  
Schürzenzeug, Kleiderzeug, Zephyr,  
Bettzeuge: Kattun u. Kölsch.**  
**Kein Laden!**

*Nun merk' Dir endlich, liebe Maus,  
Zum Waschtage muss Persil ins Haus!*



Denn erstens wäscht es wundervoll, zweitens  
schont und erhält es die Wäsche, und drittens  
spart es Arbeit, Seife und Kohlen.

**PERSIL**  
ist das beste selbsttätige Waschmittel!

Überall erhältlich nur in Original-Packung, niemals lose.  
Alleinige Hersteller: Henkel & Cie., Düsseldorf.

**Rhöna**  
**Autogene Schweiß-, Löt u. Heizanlagen  
Acetylenogas**  
für das gesamte Gewerbe und Industrie mit unerreicht hoher  
Gasausbeute und größter Wirtschaftlichkeit liefert  
**Rhöna-Werke, G. m. b. H., Stuttgart.**  
Unverbindliche Anfragen und Beratung in allen ein-  
schlägigen Fragen durch den Vertreter  
**Fritz Bender, Neuenbürg, beim Waldeck.**  
Lieferung von sämtlichen Zubehörteilen. Vorführung  
eines Apparats bei vorheriger Anmeldung.

**Geschäfts-Eröffnung.**  
Hierdurch teile dem verehrten Publikum von  
**Schönmberg und Umgebung** mit, daß ich mein  
**neurenoviertes Café**  
mit eigener Konditorei  
morgen Sonntag, den 10. Juli mit Konzert  
eröffnen werde und bitte um geneigten Zuspruch.  
Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, nur  
reelle Speisen und Getränke zu verabreichen.  
Halte meine Lokalitäten für kleinere Festlich-  
keiten bestens empfohlen.  
**Friedrich Rentschler.**

**Grundstück-Besitzer. 1000**  
zahlungsfähige, rasch entschlossene Käufer benötigen wir eine  
große Menge Wohn-, Land- und Geschäftshäuser, Hotels,  
Mühlen, Biegeleiten, Hofgüter, größere und kleinere  
Fabrikanlagen jeder Art, Schlossereien und Schmiede-  
werkstätten, Metzgereien, Bäckereien, Wirtschaften und  
Ladengeschäfte. Wenn also daran gelegen ist, sein Anwesen  
rasch und gut zu verkaufen oder gegen ein günstigeres  
Objekt zu vertauschen, sende seine Adresse sofort an die  
eingetragene  
**Handelsgesellschaft Maier & Demuth,**  
Immobilien, Hypotheken, Finanzierungen,  
Reutlingen, Katharinenstraße 5. — Telefon 642.  
Kein Voransch. streng reelles Unternehmen, Ia. Referenzen.

**Apfelmost**  
wird vollkommen ersetzt durch  
**ZAPF's Mostansatz**  
(Prüfungsqualität)  
**Der beste Hastrunk.**  
Überall zu erhalten.  
**Nährmittelfabrik ZAPF, Zell a. H., Baden.**

**Neuenbürg.**  
**Don heute an**  
kann jedes Quantum  
**Heidelbeeren**  
bei mir abgeholt werden.  
**Geuß, Wildbaderstraße 187.**

**Musikvereinigung Liebenzell.**  
Am Sonntag, den 10. Juli 1921, findet unser  
diesjähriger  
**Tanz-Ausflug**  
ins **Saithaus z. Köhle** nach Igelsloch statt, wozu  
jedermann höflich eingeladen wird.  
**Der Vorstand: Ludwig Burghard.**

**für die Saison**  
empfehle mein sehr reichhaltiges Lager in Ia. braunen  
Herren-  
Damen-  
Mädchen-  
Kinder-  
Damenhalbschuhe. Ferner große Sandalen,  
weiße und schwarze Leinwand- und  
Stiefel in allen schwarze Kinder- u. Herren-  
Stiefel von den einfachsten bis feinsten Werktag-  
Sorten in nur guten Qual., sowie  
Ware in harter besser Hauschuhe,  
sowie allen anderen Artikeln zu billigsten Tagespreisen.  
**Eigene Reparatur-Werkstätte.**  
**Hermann Inz, Wildbad,  
Hauptstraße 117.**

**Möbel-Expedition Adolf Kraft,  
Sttlingen, Wilhelmstraße 5.**  
Uebernahme von Umzügen jeder Art,  
Verpackung, Versicherung.  
Reelle und sachkundige Bedienung.

**Rechte amtliche Kurse (ohne Gewähr)**  
mitgeteilt von der  
**Direction der Disconto-Gesellschaft  
Zweigstelle Wildbad**  
früher Stahl u. Federer Aktiengesellschaft Filiale Wildbad.

5% Deutsche Reichsanleihe	77.35	Disc. Commodity Antelle	279.-
4% Rürt. Staatsanleihe	77.50	Rürt. Vereinsbank	164.50
4% Ehlinger Stadtanleihe	94.-	Bad. Anilin- u. Sodaabrik	403.-
4% Pforzheim Stadtanleihe	—	Daimler Motoren	222.-
4% Stuttgarter Stadtanleihe	93.-	Deutsch-Luzemb. Bergw.	384.-
4% Hypothekendarlehen Pforz.	94.50	Wesertalener Bergwerk	403.25
3 1/2% verb. Bl. l.	83.-	Gebrüder Jungbans	—
4% Rürt. Geed. Verein Obl.	98.-	G. A. Wagner	329.75
3 1/2% „	85.50	Waldenleber Eßlingen	400.-
4% „Kofh. Fabr. Eßling. Obl.	102.-	Maschinenfabrik Esser	435.-
4% „Kath. Dohner u. G. Obl.	102.-		

**Verkaufsg. Geßh. - aller Art. Vermittlung v. Hypotheken!**

Rotenbach bei Neuenbürg.  
**Zu verkaufen:**  
Eine gute Milchziege,  
2 1/2 jährig, ein 4 Monate  
altes Lamm, ein eiserner  
Arantfänger, 120 Liter  
haltend.  
**Chr. Haag, Bahnwärter,  
b. Sögw. Krauth & Co.**

**Bibliische  
Lesebücher**  
empfiehlt  
**G. Meck'sche Buchhandlg.,  
Inh. D. Strom.**



## Danksagung.

Für die vielen Beweise aufrichtiger Teilnahme, die wir bei dem grossen Verluste unseres lieben Sohnes und Bruders

**Paul Schlebach,**  
Rechtsanwalt,

erfahren durften, sagen wir auf diesem Wege herzlichen Dank, insonderheit für die Leichenbegleitung aus Stadt und Bezirk und den wehevollen Gesang des Liederkranzes.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

**Frau Direktor von Schlebach, Witwe.**

Neuenbürg und Stuttgart,  
den 9. Juli 1921.

Statt Karten!

**Helene Kaiser**  
**Emil Feucht**

Verlobte

Neuenbürg      Scharben O.-A. Waldsee  
Juli 1921.

**Ich empfehle für jetzt und die nächste Zeit**

**Lang-Drechselmaschinen, Futterschneider, Putzmühlen, Schrotmühlen, Rübenschnitzer, Mostereien, erstklassige Kleereiber, Güllepumpen, Pflüge, Acker- u. Wiefeneggen, Kultivatoren, Ackerwalzen, Kreislägen, Transmissions-Anlagen, Räucherapparate, Backöfen, Waschmaschinen, Brückenwaagen, Lang-Milchschleudern, und Buttermaschinen,**

**Maschinenmesser in allen Modellen u. Größen, sowie in Ausführung von Reparaturen aller landw. Maschinen** nachgemäss bei billigsten Preisen.

**Adolf Wolfinger, Mechaniker, Obernhäusen.**  
: : Gebrauchte Maschinen sind stets am Lager. : :

**Kunstblätter, gerahmte Bilder.**

**Reuss,**

Bestellung über...

**Oberamtshaus Neuenbürg**  
Am Montag, den 11. abends 8 Uhr, kommt Abt. 6 unterer hinterer

**8 Lose Schlag**

Städt.

**Milchzentrifuge**

bewährter System

**Albert Weis**

Vertreter bei hoher

**Erstklass. Instrumente**

**„Ketterer“**

Reparatur-Werk

Ankauf und Umtausch

Wildbad.

Vier schwarz-braune

**Dachshunde**

(Hüden),

6 Wochen alt, zu verkaufen

Haar Kauf.

Conweiler.

**Schwein**

und eine fette

**Kuh**

zu verkaufen.

**Friedrich Schönthal**

Ortsagent.

Birtenfeld.

Zwei schöne

**Ziegen**

sind zu verkaufen. Preis 500 M.

Dietlingerstr. 43.

**Gottesdienst**

in Neuenbürg

Sonntag, den 10. Juli 1921

(7. Sonntag n. d. Dreieinigkeitsfest)

10 Uhr Predigt (Matth. 7, 1-12)

11 Uhr abds. Betgebet

Das Opfer ist für den Kirchenbau der Gemeinden...

Defon Dr. Wegelin

Defon Dr. Wegelin

Defon Dr. Wegelin

Defon Dr. Wegelin

Defon Dr. Wegelin

Defon Dr. Wegelin

**Co. Arbeiter-Verein**  
Neuenbürg.  
Sonntag nachm. 4 Uhr bei Schwacher.

Neuenbürg.  
Wegen Entbehrlichkeit verkaufe

**1 Küchenbüffet,**

gebraucht, 1 lockerten

**Schrank,**

fast neu, 1 neuen eichenen

**Tisch,**

4 Stück Weinschalen, 20 bis 30 Lit. haltend.

Emil Reisel.

Neuenbürg.

**Neben-Verdienst**

wird nachgewiesen. Anfragen unter Nr. 1510 in der Enztälergeschäftsstelle.

Für den Bezirk Neuenbürg ist das

**Alleinverkaufsrecht**

eines gangbaren, von der Behörde ein solches Artikels zu vergeben. Kapital 3000 M.

Angebote unter Nr. 2511 an die „Enztäler“-Geschäftsstelle erbeten.

Ein schönes, neues, weissseidendes

**Kleid,**

für Brautkleid sehr geeignet, hat billig abgegeben.

Zu erfragen in der „Enztäler“-Geschäftsstelle.

Herrenalb.

Für sofort ein tüchtiges

**Zimmermädchen**

gesucht.

Frau Dillenkamp, Benken Walded.

Jüngeres, fleißiges

**Mädchen**

wird in guten Haushalt von kleiner Familie auf 1. August oder später gesucht.

Lederhandlung Stern, Pforzheim, gr. Berberstr. 18.

Zuverlässiges, tüchtiges

**Mädchen,**

das kochen und bügeln kann, für guten Haushalt in Karlsruhe gesucht. Vorstellungen bei Frau Dr. Steinthal, Herrenalb, Schwarzwalddorf, 2-3 Uhr, täglich.

Wir haben einen Posten Ware sehr preiswert eingekauft und bieten unserer werten Kundschaft damit eine ganz besonders billige Kaufgelegenheit:

- Blusenstreifen,** auch für Kleider geeignet, gute Qualitäten, . . . . . von M. **14.50** an
- Karro's,** für Kinderkleidchen, . . . . . von M. **12.50** an
- Karro's,** doppeltbreit, für Blusen und Kleider, schöne Muster, . . . . . von M. **18.50** an
- Kleiderstoffe,** einfarbig, . . . . . von M. **22.50** an
- Kleiderstoffe,** reine Wolle, . . . . . von M. **29.50** an
- Cheviot,** reine Wolle, 110 cm breit, marine und bordeaux, . . . . . M. **32.—**
- Cheviot,** reine Wolle, 130 cm breit, marine, . . . . . M. **48.—**
- Dirndlstoffe,** reizende Muster . . . . . von M. **13.—** an
- Zephyr,** gestreift, gute Qualitäten, . . . . . von M. **11.50** an
- Batist,** bestickt, 110 cm breit, . . . . . M. **11.50**
- Bettkattune** . . . . . von M. **11.75** an
- Rölsche,** 80 cm breit, . . . . . von M. **12.—** an
- Rölsche,** 130 cm breit, . . . . . von M. **18.—** an
- Bettdamaste,** 130 cm, schwere Qualität, . . . . . M. **41.50**
- Bettbarchent,** nur gute Qualitäten, . . . . . von M. **22.—** an

**Philipp Bosh Nachf., Wildbad, Tel. Nr. 32.**

Sonntags von 11 bis 3 Uhr geöffnet.

Ottenhausen.  
Verkaufe wegen Platzmangel  
**ein Schaf**  
mit einem Jungen.  
Bachteler.

**Kammerjäger Brindöpfe**  
kommt nach Neuenbürg und Umgebung und vertilgt radikal unter schriftl. Garantie Motten, Mäuse, Wanzen, Schwaben usw. Auch bei gefüllten Schuhen, Speichern. Wirkung nachweisbar innerhalb 24 Stunden. Bestellungen werden noch in der Enztälergeschäftsstelle angenommen.

Ein **Alpala-Damenhandtäschchen** abhanden gekommen.  
Betreffender wird um sofortige Rückgabe unter M. E. an die Enztälergeschäftsstelle ersucht.

Bezugspreis  
vierteljährlich in Neuenbürg A 18.75. Durch die Hoff im Ort- und Oberamt-Berichte sowie im folgenden Inhalt. Berichter A 18.80 m. Postbef. A 22.

Stuttgart, 11.

Nr. 157.

Reiper und Winkler hat das Württ. Staatsrecht, daß die Regierungen, die das Reich festgesetzt hat, erfolgt Dienstzeit von wöchentlicher Unterscheidung zwischen Befürchtung gegenüber geschehen politisch und diese durch Arbeiten, wird darauf hin jede mißbräuchliche und nachdrücklich ohne der Natur der Sache wendung der Vorschriften der Dienstzeit nur in Stuttgart, 11.

Landesverordnungsblatt vom auch Staatspräsident anwohnten.

über die Arbeiter im belandete die verschiede Politik in umfassende vorliegende Hops dankung Annahme fand, Parteiministern auf für ihre aufopfernde und Landes ausgespro Stuttgart, 11.

gehobten deutsch-democr einem Bericht des Landende Entschlebung Stuttgart, 11.

Der Deutsch-democr 1. Die Abschaffung

Handwerk ist im In der Allgemeinheit aller kostspieligen und geboten. 3. Der Ho auch durch Feststellung

Bege der Gesetzgebung Handwerkerinnen währiger Lehrlingsaus

5. Die kommunalistische Handwerksgebiete von Steuerbelastung muß Das württemb. Gen ordentlichen Härten, württembergisches Ermessen bergischen Handwerks werbesteuer zu einer und zu mildern ist.

beiter und Angestellte dem auch nach dem Das Handwerk ist Mittelstand. Seine esse zu stärken und zu erziehung, durch Or gebung und Abweh meiname Bekämpfung Konkurrenzweides und die

Prerogationen. Die Prerogationen im Land für diese Forderungen Berlin, 11. Ju

hat am Samstag mit lets aus Breslau, eine welche Beschlüsse sind Breslau, 11. S

Aufenthalt in Warsch Widerspruch mit dem Das Urteil im

Der Münchener prozeß, der am 20. begonnen hatte und war, endete am Sa In der sehr umfangreichen Ziele der R Stellung der einzeln eingezogen. Durch Münchener Kommune werden die Urteile B Vergehens gegen B Wiedererlangen erhielt

Stroverlust, seine Fre übrigen Angeklagten